



Pfarrbrief



St. Barbara



St. Mariä Verkündigung



St. Katharina



St. Mariä Heimsuchung



St. Matthias

Jahresabo: 7,00 €

Nr. 2 / 2011

vom 01.02.2011 bis zum 28.02.2011

Schenke mir
Sinn für
Humor, Herr,
gib mir die
Gnade, einen
Scherz zu
verstehen ...

... damit ich
ein wenig
Glück kenne
im Leben
und anderen
davon
mitteile!

Thomas Morus

Liebe Mitchristen!

in diesen Wochen ist die närrische Session wieder in vollem Gange und auch in unseren Gemeinden sorgt das Karnevalstreiben für fröhliche Ausgelassenheit.

Wer mich näher kennt, weiß, dass ich selbst mich eher schwer tue mit diesem Treiben, gerade weil ich gebürtig aus einer der Karnevalshochburgen der Region stamme und daher so meine Erfahrungen mit eben auch den Auswüchsen der fünften Jahreszeit habe. Und wer mich kennt, kennt auch meinen obligatorischen Scherz/Spruch dazu: „*Isch brauch' keine Karnevalszeit – isch arbeite bei Kirche: isch hab' dat ganze Jahr Karneval!*“

Nein, nicht Scherz beiseite! Denn die Erfahrung lehrt, dass an jedem Scherz etwas Wahres ist. Und tatsächlich: Karneval und Kirche gehören zusammen wie Evangelium und Frohe Botschaft: Ist doch eine Kirche, in der nicht gelacht werden darf, weder glaubwürdig noch menschlich – schließlich ist das Lachen dem Menschen angeboren und unterscheidet uns damit auch vom Tier.

Vor allem aber werden im Karneval – ganz biblisch – die bestehenden (Macht-) Verhältnisse zumindest für ein paar Tage umgekehrt. Da werden die Mächtigen in den Rathäusern „vom Thron gestürzt“ und müssen ihren Schlüssel an die Narrenherrschaft abgeben; da müssen die Großen hinnehmen, dass ihr Reden und Tun ungestraft kritisiert und verspottet wird. Da dürfen die Kleinen als Prinz oder Prinzessin herrschen, die Ängstlichen als Monster oder Hexen einmal den anderen Angst machen, die Wehrlosen als wilde Piraten oder Cowboys kämpfen und die Unscheinbaren als Helden aus Geschichte(n) oder Fernsehen glänzen. Da kennen einander Fremde keine Berührungsängste und schunkeln, lachen und feiern miteinander – und das

Leben besteht für kurze Zeit nur aus den heiteren Seiten.

Auch wenn im Schutz der Karnevalsmasken irdische Freuden ausgelebt werden, spiegelt sich darin zugleich, wonach wir uns als Menschen sehnen: Gerechtigkeit, Miteinander, Freude und Glück oder biblisch in einem Wort ausgedrückt: Heil. Im Karneval dürfen wir einen ganz kleinen Vorgeschmack auf den Himmel haben, der uns verheißen ist in der Frohen Botschaft.

Und wenn es am Aschermittwoch dann heißt: *Alles vorbei. Runter mit den Masken.* Dann dürfen und können wir die sichtbaren und die vielen unsichtbaren Masken unseres Lebens ablegen in der Gewissheit, da ist Einer, der uns so sieht, der uns so kennt und der uns so annimmt, wie wir wirklich sind.

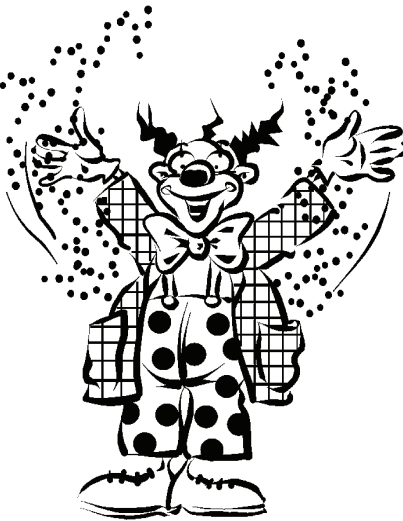
Weil ER uneingeschränkt Ja zu uns sagt, dürfen und können wir die sein, die wir wirklich sind. SEINE Zusage gilt – immer, nicht nur an Karneval. Das ist Frohe Botschaft.

In diesem Sinne:

Ihnen allen ein kräfti-

ges Christus unser Friede Alaaf!

Ihre Gemeindereferentin
Angelika Hamacher



Gottesdienstordnung

Dienstag, 1. Februar 2011

18:30 h St. Mariä Verkündigung Hl. Messe / Im Gedenken an: die Lebenden und Verstorbenen der Frauengemeinschaft

Mittwoch, 2. Februar 2011

Darstellung des Herrn

8:00 h St. Mariä Heimsuchung Schulgottesdienst

18:30 h St. Barbara Hl. Messe mit den Kommunionkindern zum Fest Mariä Lichtmess - mit Segnung der Kommunionkerzen und mit Austeilung des Blasiussegens



Donnerstag, 3. Februar 2011

Hl. Blasius

8:00 h St. Katharina Schulgottesdienst

8:00 h St. Mariä Verkündigung Laudes

15:00 h St. Katharina Hl. Messe im Betreuungszentrum "Arche Noah"



Freitag, 4. Februar 2011

7:55 h St. Katharina Schulgottesdienst

8:30 h St. Barbara Schulgottesdienst

18:30 h St. Mariä Heimsuchung Hl. Messe

Samstag, 5. Februar 2011

9:00 h St. Mariä Verkündigung eucharistische Anbetung

16:00 h St. Katharina Beichtgelegenheit

17:30 h St. Katharina Hl. Messe mit Ausstellung des Blasiussegens / SWA: Margarete Franken; Daniel Klinkenberg / Jgd.: Erna Tatas Rosenkranz

18:00 h St. Mariä Heimsuchung

18:30 h St. Mariä Heimsuchung Hl. Messe mit Ausstellung des Blasiussegens / SWA: Aline Förster / Jgd.: Käthe Bremen / Im Gedenken an: Heinrich Bremen, Ehel. Käthe und Hans Liß; Elise und Johann Mohren

Sonntag, 6. Februar 2011

5. Sonntag im Jahreskreis

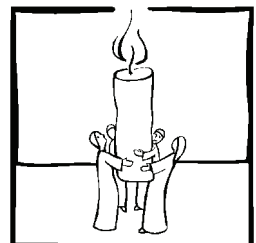
Lesungen: Jes 58,7-10; 1 Kor 2,1-5; Evangelium: Mt 5,13-16

Kollekte für die eigene Kirche

8:00 h St. Katharina Wortgottesdienst mit anschließendem Frühstück

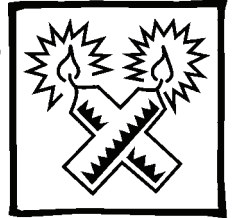
9:00 h St. Mariä Heimsuchung Wortgottesdienst

9:00 h St. Matthias Hl. Messe mit Ausstellung des Blasiussegens / Jgd.: Elsbeth Mohr; Josef Jennes; Pfr. Hermann Josef Brosch



Sonntag, 6. Februar 2011**5. Sonntag im Jahreskreis (Fortsetzung)**

10:00 h	St. Barbara	Hl. Messe mit Austeilung des Blasiussegens / Im Gedenken an: Ehel. Leonhard Greven und Maria, geb. Lütters; Gertrud Schwartz seitens der Kfd Darstellung der Bibellandschaft: "Ihr seid das Licht der Welt und das Salz der Erde!"
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe mit Austeilung des Blasiussegens; mitgestaltet vom Kirchenchor
11:15 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe mit Austeilung des Blasiussegens; mitgestaltet vom Kindergarten

**Montag, 7. Februar 2011**

9:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
--------	---------------	-----------

Dienstag, 8. Februar 2011

18:30 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe
---------	------------------------	-----------

Mittwoch, 9. Februar 2011

8:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Schulgottesdienst
--------	-----------------------	-------------------

18:30 h	St. Barbara	Hl. Messe
---------	-------------	-----------

Donnerstag, 10. Februar 2011**Hl. Scholastika**

8:00 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
--------	---------------	-------------------

8:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
--------	------------------------	--------

14:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Seniorenmesse mit anschließendem Kaffeetreff in den Räumen unter der Kirche
---------	-----------------------	--

Freitag, 11. Februar 2011**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

7:55 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
--------	---------------	-------------------

8:30 h	St. Barbara	Schulgottesdienst
--------	-------------	-------------------

18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe
---------	-----------------------	-----------

Samstag, 12. Februar 2011

9:00 h	St. Mariä Verkündigung	eucharistische Anbetung
--------	------------------------	-------------------------

15:30 h	St. Katharina	Kleinkindergottesdienst
---------	---------------	-------------------------

16:00 h	St. Katharina	Beichtgelegenheit
---------	---------------	-------------------

17:30 h	St. Katharina	Hl. Messe / Im Gedenken an: Karl und Ulrike Dewald; Peter Vossen
---------	---------------	--

18:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Rosenkranz
---------	-----------------------	------------

18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Familienmesse / Jgd.: Tillmann Laurs / Im Gedenken an: Lebende und Verstorbene der Familien Honnef-Königs
---------	-----------------------	---

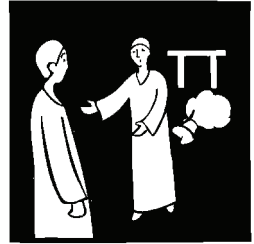
Sonntag, 13. Februar 2011

6. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sir 15,15-20(16-21); 1 Kor 2,6-10; Evangelium: Mt 5,20-22a.27-28.33-34a.37 od. Mt 5,17-37

Kollekte für die Pfarre

8:00 h	St. Katharina	Wortgottesdienst
9:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Wortgottesdienst
9:00 h	St. Matthias	Hl. Messe / Im Gedenken an: Hubert und Elisabeth Grooten; Maria und Josef Deden
10:00 h	St. Barbara	Hl. Messe Darstellung der Bibellandschaft: "Jesus verkündet das Gesetz Gottes!"
10:00 h	St. Katharina	Kinder- und Familienmesse / SWA: Gisela Kohlen
11:15 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe / Im Gedenken an: Josephine Konertz; Maria Cermak



Montag, 14. Februar 2011

9:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
16:00 h	St. Katharina	Katechetische Messe mit den Kommunionkindern aus St. Katharina

Dienstag, 15. Februar 2011

16:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Katechetische Messe mit den Kommunionkindern aus Kämpchen und Berensberg
18:30 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe

Mittwoch, 16. Februar 2011

8:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Schulgottesdienst
18:30 h	St. Barbara	Hl. Messe

Donnerstag, 17. Februar 2011

8:00 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
8:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
15:30 h	St. Katharina	Hl. Messe im Seniorenwohnheim "Haus Kohlscheid"
17:00 h	St. Mariä Verkündigung	Katechetische Messe mit den Kommunionkindern aus Bank und Pannesheide

Freitag, 18. Februar 2011

7:55 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
8:30 h	St. Barbara	Schulgottesdienst
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe / Jgd.: Silvia Steinbusch

Samstag, 19. Februar 2011

9:00 h	St. Mariä Verkündigung	eucharistische Anbetung
16:00 h	St. Katharina	Beichtgelegenheit
17:30 h	St. Katharina	Hl. Messe / Jgd.: Rosa und Paul Wirtz / SWA: Ida Bock, geb. Mager / Im Gedenken an: Ehel. Leo und Mary Simons
18:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Rosenkranz
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe / Im Gedenken an: Katharina Schwarze und verstorbene Angehörige

Sonntag, 20. Februar 2011

7. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Lev 19,1-2.17-18; 1 Kor 3,16-23; Evangelium: Mt 5,38-48

Kollekte für die Pfarre

8:00 h	St. Katharina	Wortgottesdienst
9:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Wortgottesdienst
9:00 h	St. Matthias	Hl. Messe / Jgd.: Pfr. Josef Stieler und in einer besonderen Meinung
10:00 h	St. Barbara	Familienmesse Darstellung der Bibellandschaft: "Jesus verkündet das Wort Gottes!" "Eine Welt Handel": Verkauf und Kaffeetrinken im Jugendheim
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe / Jgd.: Matthias Simons / Im Gedenken an: Werner Bach
11:15 h	St. Mariä Verkündigung	Familienmesse / Im Gedenken an: Werner Kistermann



Montag, 21. Februar 2011

9:00 h	St. Katharina	Hl. Messe / Jgd.: Günter Meier / Im Gedenken an: die Lebenden und Verstorbenen der Familie Lejeune, Lürkens und Mertens
--------	---------------	---

Dienstag, 22. Februar 2011

Kathedra Petri

18:30 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe
19:30 h	St. Mariä Heimsuchung	FrauenGottesdienst mit anschließendem Beisammensein

Mittwoch, 23. Februar 2011

8:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Schulgottesdienst
18:30 h	St. Barbara	Hl. Messe

Donnerstag, 24. Februar 2011

Hl. Matthias

8:00 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
8:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
17:00 h	St. Katharina	Hl. Messe in der Grundschule Klinkheide

Freitag, 25. Februar 2011

7:55 h	St. Katharina	Schulgottesdienst
8:30 h	St. Barbara	Schulgottesdienst
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

Samstag, 26. Februar 2011

9:00 h	St. Mariä Verkündigung	eucharistische Anbetung
16:00 h	St. Katharina	Beichtgelegenheit
16:30 h	St. Matthias	Tauffeier für Elena Maaß
17:30 h	St. Katharina	Hl. Messe / Zu Ehren der seligen Anna Schäffer / Im Gedenken an: Gertrud und Matthias Kaever und verstorbene Angehörige, Hans Lesmeister und verstorbene Angehörige; Käthe Schaffrath
18:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Rosenkranz
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

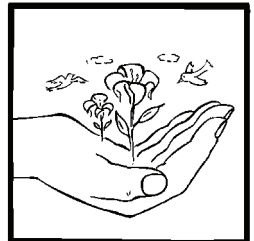
Sonntag, 27. Februar 2011

8. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 49,14-15; 1 Kor 4,1-5; Evangelium: Mt 6,24-34

Kollekte für die Pfarre

8:00 h	St. Katharina	Wortgottesdienst
9:00 h	St. Mariä Heimsuchung	Wortgottesdienst / Jgd.: Peter Caumon, Hans Martin Utens, Ingeburg Riedelbauch, geb. Utens / Im Gedenken an: Willem Peter und Maria Caumon
9:00 h	St. Matthias	Familienmesse zum Patronatsfest unserer Gemeinde / Im Gedenken an Ritter Matthias von Berensberg und dessen Frau Klara; die Verstorbenen des ehemaligen Kirchenchors St. Matthias
10:00 h	St. Barbara	Hl. Messe / SWA: Heinrich Thelen / Im Gedenken an: für Heinrich und Hanni Rütters
10:00 h	St. Katharina	Darstellung der Bibellandschaft: Christus sagt: "Man kann nicht Gott und dem Mammon dienen!"
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
11:15 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe
18:00 h	St. Mariä Verkündigung	Jugendmesse YouGo



Montag, 28. Februar 2011

9:00 h	St. Katharina	Hl. Messe / Im Gedenken an: Ehel. Agidius und Anna Giesen, geb. Meyer und Tochter Marianne
--------	---------------	--

Redaktionsschluss für die Märzangabe: 10. Februar 2011

Für Gebetsanliegen, Texte und Infos wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das jeweilige Büro Ihrer Gemeinde.



Allgemeine Mitteilungen

Caritas Behindertenwerk GmbH

52249 Eschweiler Aachenerstraße 87
Werkstatt für Menschen mit psychischer Behinderung,

Neuer Standort Werk 4,
Kohlscheid, Industriestraße 2
mit 45 genehmigten Werkstattplätzen

Die Caritas Behindertenwerk GmbH ist eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) und unterhält in der Städteregion Aachen an fünf Standorten Werkstätten für Menschen mit Assistenzbedarf (in Alsdorf, Monschau-Imgenbroich, Eschweiler-Weisweiler, Eschweiler und Würselen). In vier der fünf Werkstätten arbeiten Menschen mit geistiger Behinderung, in einer Werkstatt werden Menschen mit psychischer Behinderung beschäftigt (Eschweiler-Weisweiler). Um den Bedarf an Werkstattplätzen für Menschen mit psychischer Behinderung auch im Westen und Nordwesten der Städteregion zu decken, wird im Frühjahr 2011 ein weiterer Standort in Kohlscheid in der Industriestraße eröffnet.

Das Behindertenwerk in Weisweiler ist für den Personenkreis der psychisch behinderten Menschen konzipiert. Vorrangige Zielgruppe dieser Werkstatt sind Menschen mit Psychosen, Neurosen, Depressionen, Angst- und Persönlichkeitsstörungen. Die psychisch behinderten Menschen, die eine Arbeit in der Werkstatt aufnehmen, zeigen individuell verschiedene Störungen im kognitiven, affektiven, psychomotorischen und sozialen Bereich. Ausprägungen dieser Störungen können sowohl in der Abstraktionsfähigkeit, in den Prozessen der Reizerkennung als auch in der Konzentrationsfähigkeit liegen. Außer-

dem trifft man bei diesem Personenkreis auf paranoides Erleben, depressive oder manische Verhaltensweisen und psychomotorische Unruhe und damit verbundene begrenzte motorische Leistungsfähigkeit. Dieser Personenkreis zeichnet sich dadurch aus, dass die unterschiedlichsten intellektuellen, schulischen, beruflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen. Alle Altersstufen sind in der Werkstatt vertreten.

Stark ansteigend ist der Personenkreis der „jungen“ psychisch behinderten Menschen, die sehr häufig über keine Berufsausbildung verfügen.

Zurzeit arbeiten in der Werkstatt für Menschen mit psychischer Behinderung ca. 150 Menschen und ein Ende des Zuwachses ist momentan nicht abzusehen.

Folgende Arbeitsbereiche werden in Kohlscheid angeboten werden:

Elektrotechnik:

Montage- oder Konfektionierungsarbeiten an elektrotechnischen Bauteilen bis zum Halberzeugnis vor allem für die Produktionsvorstufe. Dabei obliegen die einzelnen Fertigungsschritte den Mitarbeitern mit psychischer Behinderung: Sei es per Hand oder an modernen Maschinen, während hauptamtlich tätig Elektrofacharbeiter und –meister für Funktionsprüfungen und Qualitätskontrollen verantwortlich zeichnen.

Löten, Crimpen, Verdrahten, Industrienadeln laut Vorgabe biegen, Kabelkonfektionierung, Bestücken von Leitungen mit Aderendhülsen bzw. Kabelschuhen, Konfektionierung von Knopfzellen oder Zusammenbau verschiedener Einzelkomponenten, um nur einige exemplarische Gewerke zu nennen.

Medienzentrum:

Remissionstätigkeiten, d.h. unverkaufte Bücher aus dem Handel werden in großen Mengen zurückgesendet und entsprechend aussortiert. Im Schweißautomat können die Bücher neu verpackt werden. Die sortenreinen Paletten werden eingestrecht und zur Auslieferung vorbereitet.

Wäscherei:

Zu unserem Leistungsangebot zählt:
Mangeln von Flachwäsche (Bett- und Tischwäsche)
Bearbeiten von waschbarer Oberbekleidung
Ein eigener Fahrdienst holt auf Wunsch verschmutzte Wäsche beim Kunden ab und liefert fertig bearbeitete Wäsche wieder aus.

Büro-Dienstleistung:

In einer Kleingruppe wird die eigene Internetseite und später auch die Internetseite von Auftragsfirmen gehostet. Die Beschäftigten tauschen Bilder und Texte aus, erstellen Bildgalerien und binden PDF-Dateien ein. Als erster Auftraggeber ist die Wirtschaftsförderung der Stadt Herzogenrath in dieses Projekt eingestiegen.

Dipl.-Ing. Michael Doersch, MBA
Geschäftsführer Caritas Behindertenwerk GmbH

Kohlscheider Sternsinger „zeigen Stärke“

Die Sternsinger der Großpfarrgemeinde Christus unser Friede sind ganz schön stolz und froh. 23.365,46 Euro kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen (Ergebnis 2010: 23.832,- €). Vom 02.01. bis 09.01.2011 waren viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Kleingruppen als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen von Kohlscheid unterwegs, brachten den Men-

schen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt.

Sammelergebnisse der einzelnen Gemeinden:

St. Barbara:	1.786,77 €
St. M. Verkündigung:	3.510,00 €
St. Katharina:	13.012,76 €
St. M. Heimsuchung:	4.185,00 €
St. Matthias:	870,93 €

Den Sternsingern, ihren Begleitern und allen Spendern ein herzlicher Dank!

Mijo Repar

Besuch im Rathaus

Es waren rund 100 Könige aus dem Stadtgebiet von Herzogenrath, die am Ende der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen dem Bürgermeister ihre Aufwartung gemacht haben. Nicht jeden Tag hat Herr von den Driesch solch königlichen Besuch in seinem Haus. Wir Kohlscheider Sternsinger haben ihm und den Königen der Nachbargemeinden unser Kamboodscha-Fahrrad vorgestellt und von dem Leben und den Sorgen der afrikanischen Kinder erzählt. Nachdem wir gemeinsam das diesjährige Mottolied „Kinder zeigen Stärke“ gesungen haben, haben wir gerne den Segen an die Tür des Rathauses geschrieben und die Spende des Hauses entgegen genommen.

Bis zum nächsten Jahr, Herr Bürgermeister!
Gerlinde Lohmann



Komm´ zum Kinderchor „Christus unser Friede“!!

Ab Februar treffen wir uns zum gemeinsamen Singen immer montags von 16:00 – 17:00 Uhr im Jugendheim von St. Katharina. Hier die Termine für Februar: 07.02., 14.02., 21.02. und 28.02.!

Herzlich eingeladen sind Kinder ab dem ersten Schuljahr.

Bis dahin grüßt Heike Krumbach
Infos unter Tel.: 902505



Fahrt zum Weltjugendtag nach Madrid im August 2011

Wie im Januar-Pfarrbrief schon angekündigt, werde ich wieder eine Fahrt zum Weltjugendtag anbieten. Diesmal ist die Fahrt in Kooperation mit der GdG Aachen-Nordwest organisiert (Richterich, Horbach, Vaalser Quartier), was sich schon bei der Romfahrt der Messdiener 2010 bewährt hat.

Die Fahrt hat drei Teile geht vom 08. bis 26. August und ist offen für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 14 Jahren. Der Fahrtpreis beträgt 600,00 €.

Mit dem Reisebus fahren wir über Bordeaux direkt ins Erzbistum Toledo (Partnerstadt von Aachen). Hier bereiten wir uns durch den persönlichen Austausch mit den Jugendlichen vor Ort, durch Sightseeing und Exkursionen, durch erste kleinere Partys und

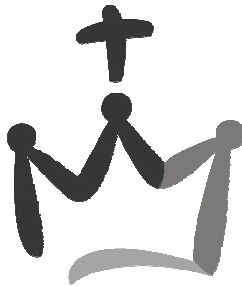
größere Gottesdienste vor auf das, was uns dann in Madrid erwartet.

Am 16.08. fahren wir dann weiter zum eigentlichen Weltjugendtag in die spanische Hauptstadt. Auf dem Programm stehen hier viele große Veranstaltungen und Gottesdienste:



Begegnungen und Gespräche mit tausenden von Jugendlichen aus aller Welt (dabei ist es unvermeidbar, Adressen oder kleine Give-Aways zu tauschen - was manchmal zu lustigen Wettbewerben ausartet), der große Kreuzweg durch die Straßen Madrids, mehrere Jugendkatechesen mit Bischöfen aus Deutschland, ein grandioses Jugendfestival mit zahllosen Konzerten und Comedys auf vielen Bühnen überall in der Stadt, eine Nachtwache unter freiem Himmel, die gigantische Abschlussmesse mit dem Papst und sicherlich mehr als einer Million jungen Menschen – und noch viel viel mehr.

Nach diesen Tagen voller Aktion und Emotion fahren wir noch ein paar Tage nach Barcelona. Beim Nachklingenlassen der Eindrücke vom Weltjugendtag können wir die Sehenswürdigkeiten Barcelonas bewundern und die knisternde Atmosphäre der Kulturstadt genießen. Oder wir springen ins warme Mittelmeer, gehen Shoppen oder chillen einfach in der Sonne (hoffentlich ^^).



JMJ 2011 MADRID

Firmvorbereitung 2011 hat begonnen

Nach einer mehr oder weniger schlaflosen Nachtfahrt mit unserem Bus kommen wir schließlich am frühen Nachmittag des 26.08. wieder in Kohlscheid an.



Das alles ist aber eigentlich nur die Spitze des Eisbergs, sozusagen. Denn der Weltjugendtag ist das Ziel eines längeren Weges, der krönende Höhepunkt nach einer Zeit der Vorbereitung.

Auch zur beschriebenen Fahrt im August 2011 gehören mehrere Aktionen und Veranstaltungen, die dem gegenseitigen Kennenlernen der Fahrtteilnehmer sowie der Einstimmung auf das Geschehen des WJT dienen sollen. Zwischen März und Juli werden wir uns etwa einmal im Monat treffen. Hier gibt es dann Filme, Lieder, Spiele, Gebetszeiten und natürlich jede Menge Infos.

Ein wichtiges Element wird die „Karwoche der Jugend“ sein. Diese richtet sich aber speziell an die Teilnehmer des WJT, allerdings werden gerade die Aktionen an diesen Kartagen ganz bewusst für alle offen sein, die teilnehmen möchten, z.B. bei der Nacht des Wachens, die ja inzwischen schon fast zu einer Tradition geworden ist.



Ab sofort liegen an den Schriftenständen in den Kirchen die Info- und Anmeldeflyer für die Fahrt zum WJT2011 in Madrid aus. Für weitere Informationen meldet euch einfach bei

Michael Datené



Mit dem ersten Großgruppentreffen Ende Januar starteten etwa 40 Jugendliche unserer Pfarre Christus unser Friede in ihre Vorbereitungszeit auf die Firmung.

In zwei weiteren Großgruppentreffen werden die Jugendlichen mit ihren Katechetinnen und Katecheten andere, ungewohnte Zugänge zu den Inhalten der Bibel und des Glaubens versuchen: einmal eher spielerisch, einmal vermittelt durch das Medium des Films. In fünf Kleingruppen kommen die Jugendlichen mehrmals zusammen, um sich gemeinsam auf die große Entdeckungsreise des Glaubens zu begeben.

Ganz neu bei der diesjährigen Firmvorbereitung ist ein praktisches Element: Die Jugendlichen sollen die Gelegenheit nutzen, Vielfalt und Reichtum des christlichen Auftrags und des Gemeindelebens vor Ort kennen zu lernen.

So vorbereitet auf den Empfang des Sakramentes treten sie dann am 15. Juli in St. Barbara bzw. am 19. Juli in St. Katharina vor den Weihbischof Dr. Johannes Bündgens.



Wir wünschen ihnen ein spannendes (Neu-)Entdecken ihres Glaubens und eine fruchtbare Auseinandersetzung damit sowie Gottes Segen auf ihrem Weg.

Für das Katechetenteam
Angelika Hamacher, Gem.-ref.

Mitarbeiter unserer Pfarre

Um zusammenwachsen zu können, muss man „den anderen“ kennenlernen. Damit aus den fünf Gemeinden immer mehr eine große und starke Pfarrgemeinde Christus unser Friede werden kann, ist es wichtig, mehr voneinander zu wissen. In dieser neuen Rubrik möchten wir deshalb in den nächsten Monaten immer wieder Mitarbeiter unserer Pfarre vorstellen.

Den Anfang macht Janusz Kobylecki, der seit Juni 2010 die Küsterdienste in St. Katharina

und St. Mariä Heimsuchung übernommen hat und sich zudem als Hausmeister um das Jugend- und das Pfarrheim in Kämpchen kümmert. Durch sein herzliches und zugewandtes Wesen und seine kompetente und höchst zuverlässige Art hat er sich in Kohlscheid bereits viele Freunde gemacht.

In diesem Jahr wird Herr Kobylecki auf ein halbes Jahrhundert an Lebenserfahrung zurückblicken können. Geboren wurde er 1961 in Jezewo, einem kleinen Dorf zwischen Danzig und Bromberg.

Der Vater war Offizier in der polnischen Armee und als einer der ersten Spezialisten für Radartechnik immer unterwegs. Die Vorliebe für alles Technische hat Janusz von ihm geerbt. Nach den in Polen üblichen 8 Jahren Grundschule und weiteren 5 Jahren am Technikum (vergleichbar unserem Gymnasium mit einer zusätzlichen speziellen technischen Ausrichtung) beendete Herr Kobylecki seine Schullaufbahn als Automationstechniker mit dem Abitur.

Wie seinen Vater führte auch ihn sein Weg anschließend zum Militär, wo er an der Offiziersschule in Torun (Thorn) „Raketen- und Artilleriewesen“ studierte. Heute erinnert sich

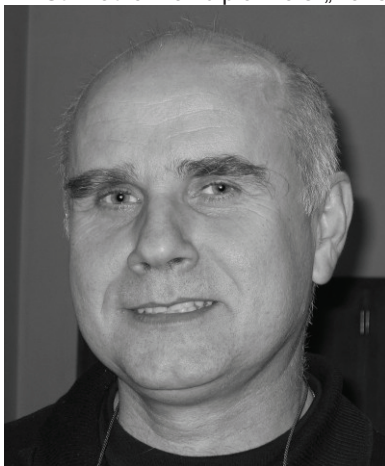
Janusz Kobylecki mit einem erheiterten Lächeln daran, dass man ihm zur Zeit des Kalten Krieges antrug, sich zum Spionageoffizier ausbilden zu lassen. Welcher Junge träumt nicht davon, einmal „James Bond“ zu sein? Tatsächlich bestand er die Aufnahmeprüfungen und absolvierte 7 Monate des Agententrainings. Als dann allerdings bekannt wurde, dass seine zukünftige Frau nicht nur deutsche Großeltern, sondern auch immer noch guten Kontakt nach Deutschland hatte, wurde ihm diese Laufbahn doch verwehrt. Glücklicherweise hat diese Tatsache seinem Ingenieursdiplom als „Raketentoffizier“, wie er es nennt,

keinen Abbruch getan. Inzwischen ist Janusz Kobylecki glücklich verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs nutzte Familie Kobylecki im November 1991 die gute Gelegenheit, das Leben zu verändern und in Deutschland einen neuen Start zu machen. Die Schwiegereltern waren schon zwei Jahre vorher hierher gekommen. Zunächst wohnten die Kobyleckis in Alsdorf, später zogen sie nach Aachen - und nun steht bald der nächste Umzug bevor: nach Kohlscheid!

In Deutschland fand Janusz Kobylecki als Raketeningenieur natürlich keine Anstellung mehr in seinem alten Beruf. Neben Arbeitsstellen bei Philips und Schirp war Herr Kobylecki daher vor allem als Küster in mehreren Kirchen tätig, bis er vor etwa 9 Monaten seinen Dienst in unserer Pfarrgemeinde Christus unser Friede antrat.

Das Lebensmotto von Herrn Kobylecki lautet, aus dem Polnischen übertragen, etwa so: „Lache viel, denn das Leben ist schon kurz genug.“ Tatsächlich ist er stets fröhlich und gut gelaunt. Er freut sich vor allem, wenn er anderen eine Freude zu machen kann: „Ich

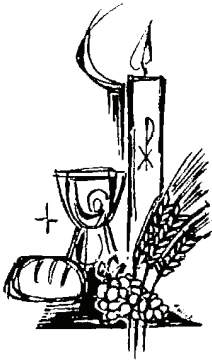


möchte nie vergessen, dass ich nicht alleine auf der Welt bin“, sagt er.

Auf die Frage, was ihm in seiner neuen Pfarre Christus unser Friede besonders gefällt, antwortet Janusz Kobylecki spontan: „Die Freude, die Freundlichkeit und die Offenheit der Menschen hier in Kohlscheid! So herzlich wie hier bin ich in Deutschland noch nicht empfangen worden.“

Michael Datené

Vorbereitung auf die Erstkommunion



Für etwa 100 Familien in unserer Pfarrei hat ein ereignisreiches Jahr begonnen. So stehen auch einige Termine und Aktionen an, die die Kommunionkinder und ihre Familien auf das Fest der hl. Erstkommunion vorbereiten:

Am **Fest der Darstellung des Herrn, 2. Februar**, sind alle Kinder, ihre Familien und Gemeindemitglieder zur hl. Messe um 18:30 Uhr in St. Barbara eingeladen. In diesem Gottesdienst werden u.a. die Kerzen der Kinder gesegnet.

Termine der Großgruppentreffen

Warum gibt es eigentlich Fürbitten und woher kommt der Satz „Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach“? – Auf solche und ähnlichen Fragen wollen wir in der **katechetischen Messe** Antworten finden. Herzlich laden wir alle Eltern mit dazu ein:

Montag, 14. Februar, 16:00 Uhr: St. Katharina
Dienstag, 15. Februar, 16:30 Uhr: St. Mariä Heimsuchung
Donnerstag, 17. Februar, 17:00 Uhr: St. Mariä Verkündigung

Elternabend

Beim 3. Elternabend im Rahmen unserer Erstkommunionvorbereitung steht die „Eucharistiefeier“ im Mittelpunkt unserer Überlegungen: die Herkunft vieler Zeichen aus dem jüdischen Passahfest und das christliche Verständnis der Mahlfeier.

Montag, 21. Februar, 20:00 Uhr im Jugendheim von St. Katharina

Dienstag, 22. Februar, 20:00 Uhr im Raum unter der Kirche von St. Mariä Heimsuchung

Mittwoch, 23. Februar, 20:00 Uhr im Raum über der Sakristei von St. Mariä Verkündigung.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Vorbereitungszeit

Gerlinde Lohmann & Mijo Repar



Wenn es dir gut tut, dann komm.

FrauenGottesdienst

– besonders, aber nicht nur für Frauen

Sie gehören zum Karneval, aber oft genug auch zu uns und unserem Leben: „**Masken**“.

Sie werden auch den nächsten FrauenGottesdienst mitprägen am **Dienstag, 22. Februar, 19:30 Uhr** in St. Mariä Heimsuchung, Kämpfen. Anschließend besteht in den Räumen unter der Kirche wieder die Möglichkeit zur Begegnung bei Getränken und Knabbereien.

Alle Interessierten sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Angelika Hamacher, Gem.-ref.



Anschließend laden wir zu einem Imbiss und näherem Kennenlernen ins Jugendheim St. Katharina ein.

Die kfd informiert

St. Katharina,- Kohlscheid

Mittwoch, 2. Februar, 16:00 - 16:30 Uhr, Restkartenverkauf im Jugendheim St. Katharina für die Karnevalssitzungen.

Dienstag, 15. Februar, 15:00 Uhr, im Jugendheim St. Katharina, Kaffee trinken 70+ Anmeldung, auch wegen Abholung, bis 9. Februar bei Ida Vankann, Tel.: 2221 und Gusti Türk, Tel.: 2187.

Mittwoch, 23. Februar, 16:00 Uhr, Helferinnenrunde im Jugendheim.

Montag, 28. Februar, 17:00 Uhr, und **Dienstag**, 1. März, 19:30 Uhr, Frauenkarnevalssitzung. Unser Motto: Märchen werden wahr - im 111. Jahr.

St. Mariä Heimsuchung, Kämpchen

Montag, 7. Februar, 19:30 Uhr, In der Leer Karneval „onger os!“.

Jeden Mittwoch, 18:00 – 18:45 Uhr, Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Pütz im Pfarrheim unter der Kirche, Tel.: 7144.

St. Mariä Verkündigung, Bank

Dienstag, 1. Februar, 17:00 Uhr, Treffen des Leitungsteams im Jugendheim.

Dienstag, 1. Februar, 18:30 Uhr, Hl. Messe: Wir beten für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Frauengemeinschaft.

kfd
gemeinsam
in

Christus unser Friede

Freitag, 4. März 16:00 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag. Dies ist eine weltweite Bewegung christlicher Frauen. In diesem Jahr haben Frauen aus Chile die Liturgie gestaltet zu dem Thema „Wie viele Brote hast du?“

Rückblick



Die kfd's unserer Gemeinde starteten am Samstag, 8. Januar, die

KRIPPENWANDERUNG,

an der trotz stürmischem Wetter 45 Personen teil nahmen. Nach der Begrüßung und einer Meditation gab es in St. Mariä Heimsuchung zuerst einmal ein Aachener Pilgerbrot und den Reisesegen durch Frau Hamacher. Von hier aus ging es über Feldwege nach St. Matthias, Berensberg. Nach einer kurzen Meditation und einem Lied gab es Dank des fleißigen „Marketenders“ Herrn Schumacher, der uns an jeder Station empfing, Kaffee, Tee oder Gebäck. Gestärkt ging es nach Bank, hier erwartete uns an der Krippe von St. Mariä Verkündigung schon der Krippenbauer, Herr Pontzen, um einige Erklärungen zum Aufbau zu geben. Wir hörten die Geschichte „Die drei Wünsche“. Weiter ging es nach St. Barbara. Auch hier empfingen uns die Krippenbauer, die in diesem Jahr nur Wurzeln verwendet hatten, um Krippe und Landschaft zu gestalten. Wir hörten über das Kind in der Krippe und sangen „Es ist ein Ros entsprungen“. Nach einer längeren Pause und einer guten Suppe zogen wir nach St. Katharina. Mit der Geschichte vom kleinen Stern ging eine erlebnisreiche Krippenwanderung zu Ende. Fotos unter: www.sankt-maria-heimsuchung.de.



MitMach-Aktion "Mein Kreuz" ©

MachMit bei unserem Bilderrätsel – Teil 3 – „Kohlscheider Wegekreuze“

In unserem Pfarrbrief Februar 2011 stellen wir unser 3. Wegekreuz in Kohlscheid vor. Dieses Wegekreuz ist sicherlich eines der bekanntesten in unserem großen Pfarrbezirk.

Im Monat März stellen wir dann noch ein letztes Wegekreuz vor. Im April 2011 werden wir dann die Gewinner aller 4 Bilderrätsel vorstellen. Die richtigen Antworten werden gesammelt. Jury ist der Arbeitskreis „Mein Kreuz“. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das LOS. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitglieder des Arbeitskreises.



-----hier abtrennen-----

MachMit: Den nebenstehenden Abschnitt ausschneiden, die Antwort einsetzen und beim nächsten Pfarrbrief März 2011 das nächste Rätsel lösen und eintragen. Wenn Sie bereits die Wegekreuze aus den Pfarrbriefen Dezember 10 und Januar 11 gelöst haben, so können Sie auch diesen Abschnitt benutzen und mit Februar 11 nun fortsetzen.

Antworten zum Bilderrätsel MitMach-Aktion „Mein Kreuz“
Pfarrbrief Febr. 11:

.....
(Straße/Weg einsetzen)
Pfarrbrief März 11:

.....
(Straße/Weg einsetzen)

Abgabe des Abschnittes nach Lösung aller Bilderrätsel ab März 2011 im jeweiligen Gemeinde- bzw. Pfarrbüro.

Letzter Abgabetermin: 10. März 2011 !

Teilnehmer/-in: (Name u. Vorname)
(Ort, Straße und Hausnummer)

In welcher Straße steht dieses Wegekreuz?

Vorschau auf das Rahmenprogramm der MitMach-Aktion „Mein Kreuz“

Eine gemeinsame ökumenische Aktion unserer Pfarre mit der evangelischen Kirchengemeinde Kohlscheid.

Samstag/Sonntag, 12./13. März 2011

Kreuze für die Ausstellung können in den jeweiligen Gemeinden abgegeben werden. Genauer Termin und Uhrzeit folgen im Pfarrbrief März 2011!

-Aktionswoche der jeweiligen Gemeinde – Programm folgt –

15. März 2011, 20:00 Uhr, Referat im Lukas-Gemeindezentrum, Lutherstr. 10

Thema: „Kreuzgestaltung in der Geschichte der Kunst“. Referent Pfarrer Jochen Remy, Herzogenrath

Samstag/Sonntag 19./20. März bis Samstag/Sonntag 26./27. März 2011

Ausstellung der Kreuze in den Gemeinden

Sonntag, 20. März 2011

Die verschiedenen Kreuze aus den jeweiligen Gemeinden werden nach St. Mariä Heimsuchung gebracht und dort in eine große Ausstellung integriert.

In der Woche vom 3. zum 4. Fastensonntag Ausstellung zu bestimmten Öffnungszeiten in der Kirche St. Mariä-Heimsuchung.

Dienstag, 22. März 2011, 19:00 Uhr, Referat im Lukas-Gemeindezentrum, Lutherstr. 10

Thema: „Wozu starb Jesus am Kreuz?“ Eine Diskussion zur Sühneopfertheologie, Referent Pfarrer i.R. Burckhardt Müller, Bonn

Sonntag, 27. März 2011, 17:00 Uhr, kirchenmusikalischer Nachmittag mit dem Regenbogen-Chor und dem Sunshine-Chor in St. Mariä Heimsuchung.

Sonntag, 3. April 2011, 19:00 Uhr, ökumenischer Abschluss-Gottesdienst in Verbindung mit dem Taizé-Gebet in St. Mariä Heimsuchung, Kämpchen



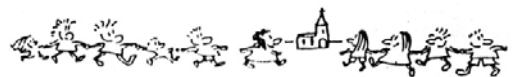
Der Pfarrbrief März 2011 erhält eine Beilage mit ausführlichem Programm.

Bibelkurs für Anfänger und Fortgeschrittene



Herzliche Einladung zum nächsten Treffen des ökumenischen Bibelkreises am 15. Februar, um 20:00 Uhr im Lukas Gemeindezentrum, zum Thema „Das neue Leben durch Christus“, Epheser 2, 1-10.

Pfarrer Martin Dielmann



Wir sind die Kleinen in den Gemeinden

Kleinkindergottesdienst

Wir laden wieder alle Kleinkinder und ihre Familien herzlich zum Gottesdienst ein am **Samstag, 12. Februar, um 15:30 Uhr** und anschließend ins Jugendheim zu Kaffee und Kuchen.

Für den Vorbereitungskreis
Angelika Hamacher, Gem.-ref





„Stärke zeigen“



„Kinder zeigen Stärke“ lautete das diesjährige Motto der Sternsingeraktion. Anfang Dezember hatten die Kinder die Möglichkeit, bei einem Vorbereitungstreffen anhand eines Films und verschiedener Angebote einen Einblick in das Beispielland Kambodscha zu erhalten.

Im Aussendungsgottesdienst am 02.01.2011 brachten sie diese erhaltenen Einblicke dann auch der Gemeinde näher, bevor sie in ihren Kostümen und goldenen Kronen den Segen erhielten. So ausgerüstet machten sie sich am 03.01.2011 warm eingepackt durch den Restschnee auf den Weg durch die Gemeinde, um den Segen in die Häuser zu tragen. Dieser Einsatz an Stärke erntete Früchte. Die Kinder sammelten 1.786,77 € für Kinder in Not und kamen erschöpft aber stolz im Jugendheim zu warmem Kakao und Keksen an. Zuvor hatten sie noch ihre Kronen an der Krippe abgelegt. Die Dankandacht rundete diesen gelungenen Tag ab, bevor alle mit einem Erinnerungsbutton nach Hause gingen. Vielen Dank an alle Kinder und Begleiter, alle Helfer im Hintergrund. Ohne deren Einsatz wäre diese Aktion nicht möglich gewesen. Vor allem natürlich „**Dankeschön**“ an alle, die gespendet haben und uns freundlich empfangen haben. So macht diese Gemeinschaftsaktion Spaß und motiviert dazu, im nächsten Jahr wieder mitzumachen. Ich hoffe, dass nicht nur ich das so sehe, sondern im nächsten Jahr wieder viele alte und neue Gesichter dabei sind.

Bis dahin ein frohes und gesegnetes Jahr 2011

Daniela Zick

Seniorenstube

Das nächste Treffen der Seniorenstube ist am Mittwoch, 09.02.2011 um 15:30 Uhr im Jugendheim.



Die Seniorenstube St. Barbara sagt: Danke

Die Senioren der Seniorenstube bedanken sich

- + bei den Hobbykünstlern für die Entscheidung, den Gewinn der Cafeteria der Seniorenstube zugute kommen zu lassen,
- + bei den Helfern und Helferinnen, die für uns zwei Tage gearbeitet haben,
- + bei den Besuchern für den Verzehr von gebackenen Köstlichkeiten und für die vielen Tassen Kaffee, die getrunken wurden.

Nochmals herzlichen Dank!

Für die Seniorenstube Käthe Kever

Ortsausschuss

Am Donnerstag, 24. Februar, 20:00 Uhr trifft sich im Jugendheim der Ortsausschuss. Alle interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, an dieser Sitzung teilzunehmen und mit zu planen.

Familienmesse

Am **Sonntag, 20. Februar**, findet um 10:00 Uhr die nächste **Familienmesse** statt. Hierzu sind besonders alle Kinder und Familien eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen zu einer „Tasse Kaffee“ ins Jugendheim. Dort besteht auch die Möglichkeit, Artikel aus dem Eine-Welt-Handel zu erwerben.

Für das Katechetinnenteam
Gerlinde Lohmann



Mitteilungen aus St. Mariä Verkündigung



Sternsinger sagen Danke

Kinder zeigen Stärke!

So lautete das Motto zur Sternsingeraktion. Das Beispielland war Kambodscha. Wir haben uns in den Meutenstunden vorher mit dem Thema auseinander gesetzt und dazu natürlich auch Kinder aus der Pfarre eingeladen, damit wir alle zusammen die Welt verbessern können.

Am Jahresbeginn waren die Wölflinge und die Jungpfadfinder sowie einige Messdiener aus Bank in unserer Gemeinde unterwegs, um die Botschaft Gottes zu bringen. Als Sternsinger gekleidet gingen wir von Haus zu Haus.

In eisiger Kälte hatten wir viel Spaß und Freude, den Menschen den Segen zu bringen. Wir wurden meist sehr freundlich empfangen.

Am Sonntag, 02.01.2011 wurden wir in der Banker Kirche ausgesandt und gingen die beiden folgenden Tage zusammen.

Wir trafen uns jeweils um 9:30 Uhr zum Ankleiden und gingen dann um 10:00 Uhr voller Tatendrang los. Der Tag wurde für ein gemeinsames Mittagessen und einem Kurzfilm als Belohnung unterbrochen, um dem Endspurt entgegen zu starten.

Abends bekam jedes Kind riesige Mengen an Süßigkeiten, als Dank und Ansporn für den nächsten Tag. Manche Verabredung wurde getroffen, denn es wurden einige Freundschaften geschlossen.

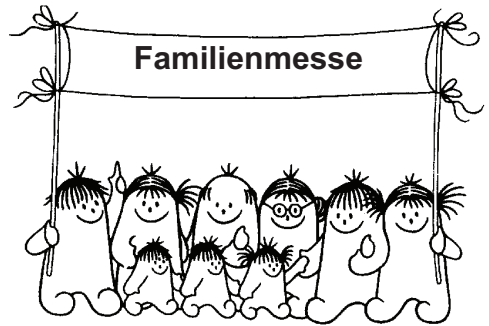
Am Sonntag, 09.01.2011, fand dann in unserer Gemeinde der Dankgottesdienst statt, mit dem wir die diesjährige Sternsingeraktion beendeten.

Gesammelt haben wir mit Ihrer Unterstützung den stolzen Betrag von **3.510,- €**.

Wir danken der Banker Gemeinde von Herzen. Es war ein schönes Erlebnis und hat wieder mal gezeigt: Kinder können Stärke zeigen!

Für die Aktion
Petra Bauer

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Familienmesse

Gemeinsam singen, beten und unseren Glauben feiern – Dazu laden wir herzlich alle Kinder und Familien ein am:

**Sonntag, 20. Februar,
um 11:15 Uhr.**

Für den Vorbereitungskreis
Gerlinde Lohmann



Sternsinger 2011 in St. Katharina



„Kinder zeigen Stärke“!

Unter diesem Motto zogen in den ersten Januar Tagen Mädchen und Jungen zum 29. Mal durch unsere Gemeinde. Sie brachten Ihnen - als Heilige Drei Könige gekleidet - den Segen Gottes, schrieben oder klebten den Segenspruch an Ihre Tür und baten um eine Spende für Kinderhilfsprojekte in aller Welt.

Am Dreikönigstag nahmen die meisten Gruppen an der Messe teil und machten sich danach gemeinsam mit ihren Begleiter/-innen auf den Weg zu den Menschen in unserer Gemeinde.

In der Zwischenzeit wurde im Jugendheim ein Mittagessen vorbereitet und alle (60 Personen) waren nach zwei Stunden froh, sich dort mit einem leckeren Essen (Danke an die Köchinnen!) zu stärken und aufzuwärmen. Satt und gut gelaunt machten sich die Sternsinger dann nochmals auf den Weg zu Ihnen.

Ganz herzlich sei allen Sternsängern und ihren Begleitern gedankt und allen Menschen, die die Sternsinger freundlich empfangen und durch eine Spende die Hilfsprojekte unterstützt haben. Dank Ihnen kamen in St. Katharina in diesem Jahr 13.012,76 € zusammen.

Wir freuen uns auf die 30. Sternsingeraktion 2012 in unserer Gemeinde St. Katharina!

Mijo Repar

Caritasausschuss - Weihnachtspäckchen

In der Adventszeit konnten wir über 40 Weihnachtstaschen mit Lebensmitteln für Familien und Alleinstehende in unserer Pfarrei packen. Alle hatten sich sehr darüber gefreut. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen bedanken, die uns mit Geld- oder Sachspenden bei dieser Aktion unterstützt haben.

Die Mitglieder des Caritasausschusses

Kohlscheider Puppenspiele

Die KOHLSCHIEDER PUPPENSPIELE feiern ihren 60. Geburtstag. Aus Anlass ihres Jubiläums zeigt die Bühne am Sonntag, 13. Februar 2011 um 15:00 Uhr im Jugendheim von St. Katharina das Kasperlestück „Kasperls Geburtstag“. Herzlich laden wir zu dieser besonderen Vorstellung ein. Für Kinder, die in einem Kostüm der Figuren der Bühne an der Vorstellung teilnehmen, ist der Eintritt kostenlos. Also: Kinder, die uns als Kasperl, Seppel, Gretel, Hexe, Prinzessin, Räuber, König, Zauberer usw. besuchen, bezahlen keinen Eintritt. Dauer etwa 1 Stunde.



Ortsausschuss

Die nächste Sitzung ist am Donnerstag, 10.02.2011, 20:00 Uhr im Jugendheim.

Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:

mittwochs	15:00 - 16:30 Uhr
donnerstags	9:00 - 10:00 Uhr
freitags	16:30 - 18:00 Uhr
samstags	11:00 - 12:00 Uhr

KAB-Pfarrgruppe Kämpchen



Die KAB lädt Sie und alle Freunde der KAB zu nachstehenden Veranstaltungen recht herzlich ein:

Dienstag, 1. Februar, um 15:00 Uhr gemütliches Beisammensein der Gruppe 60+, im Jugendheim, In der Leer.

Mittwoch, 9. Februar, um 15:00 Uhr Seniorennachmittag im Jugendheim, In der Leer.

Kaffeetreff für Senioren

Der nächste Kaffeetreff ist am Donnerstag, 10. Februar 2011, nach der Seniorenmesse um 14:30 Uhr in den Räumen unter der Kirche.



Ortsausschuss

Am Mittwoch, 9. Februar, 20:00 Uhr trifft sich im Pfarrheim unter der Kirche der Ortsausschuss. Alle interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Kath. öffentliche Bücherei, Kämpchen

Öffnungszeiten:

mittwochs

16:30 - 17:30 Uhr

sonntags

10:15 - 11:30 Uhr

köb III
Katholische öffentliche
Bücherei

Herzlich willkommen!

Unsere Internet-Seiten im neuen „Design“

Anfang Dezember 2010 waren unsere Internet-Seiten für einen Zeitraum von ca. 1 Woche gestört. Mit Schrecken mussten wir feststellen, dass unsere Domain von außerhalb angegriffen und fast komplett zerstört wurde. Verbunden mit dem Wechsel eines neuen Administrators der WEB-Seiten haben wir dann auch den Webhoster gewechselt und so hoffen wir, durch ein Mehr an Sicherheitsinstallationen, dass in Zukunft dies nicht mehr geschehen kann. Durch diesen Angriff wurden viele Dateien, so u.a. die kompletten Fotoalben aufgelöst.

Gemeinsam haben wir dann mit Hilfe des früheren Administrators Georg Meier, dem neuen Admin Günter Simons und der redaktionellen Unterstützung von Karl Remy die „neuen Seiten“ Schritt für Schritt aufgebaut. Wegen des enormen zeitlichen Aufwandes sind wir immer noch dabei, bestimmte Bereiche neu zu aktivieren. Die ersten Bausteine sind fertig und wie gewohnt können alle Pfarr- und Gemeindemitglieder sowie Internet-Besucher die Informationen unter der WEB-Adresse abrufen.

In der Bilder-Show auf der Homepage werden wir aktuelle Bilder aus dem Gemeindeleben einspielen. Geplant ist in den nächsten Wochen ein Fototermin in der Kirche, um vor Ort Bilder aus allen Perspektiven zu machen, so u.a. vom Glockenturm etc. Auch die Gruppierungen der Gemeinde werden gebeten, aktuelle Bilder aus dem Verbandsleben zur Verfügung zu stellen. Wir werden auch in Zukunft bemüht bleiben, stets und aktuell über Termine, Veranstaltungen etc. in der Pfarre sowie Gemeinde zu berichten.

Danke nochmals an Georg Meier für die Unterstützung und Günter Simons für die Übernahme der zeitintensiven Arbeit eines Administrators.

Karl Remy, Redaktion



Mitteilungen aus St. Mariä Heimsuchung

Kirchenchor:



Einstimmung auf das Weihnachtsfest

Mit einem Adventskonzert am dritten Adventssonntag stimmte der Kirchenchor die zahlreichen Besucher auf das Weihnachtsfest ein.

„Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch...“, klang es mächtig von allen beteiligten Chören zu Beginn des Adventkonzertes in der Kämpchener Kirche. Damit leiteten die 80 Sängerinnen und Sänger der Kirchenchöre St. Mariä Heimsuchung und St. Andreas, Aachen, des Männergesangsvereins Orphea 1945 aus Bardenberg und das Blasquintett des Instrumentalvereins Eilendorf das Konzert ein.

Das von Chorleiter Willi König zusammengestellte musikalische Programm bestritten die beiden Kirchenchöre als Chorgemeinschaft, ergänzt durch die Liedbeiträge des Männergesangsvereins Orphea. Während die Kirchenchöre so bekannte Chorsätze wie *Maria durch ein Dornwald ging*, *Tochter Zion* und *Singet dem Herrn ein neues Lied* anstimmten, konnte der MGV mit weiteren Liedbeiträgen wie *Sancta Maria* und *Lobt den Herrn der Welt* die zahlreichen Zuhörer erfreuen. Sogar mit Liedern aus der russisch-orthodoxen Liturgie wusste der mit seinen Bässen gut besetzte Männerchor zu beeindrucken. Die Chorleiterin von St. Andreas, Petra Krause, begleitete verlässlich die Chorgemeinschaft der Kirchenchöre beim *Magnifikat* von Alan Wilson und dirigierte selbst drei Liedbeiträge.

Die Sopranistin Verna Schipke bereicherte die musikalische Feierstunde mit ihrer ausdrucksstarken Solostimme. Mit dem MGV Orphea sang sie das *Laudate Dominum* von Wolfgang Amadeus Mozart und mit den Kirchenchören *Dank sei dir, Herr* von Georg Friedrich Händel. Das Blasquintett „Fehlharmoniker“ aus Eilendorf rundete das adventliche Programm auch mit eigenen Beiträ-

gen wie *Wie schön leucht' uns der Morgenstern* und *Where'r You Walk* ab.

Bevor das Schlusslied *Sotwore Gospody* aus der russisch-orthodoxen Liturgie von allen Chören und dem Blasquintett angestimmt wurde, herausragend hierbei der Kantor Karl Heinz Kuck, wurden die Konzertbesucher in der voll besetzten Kirche zum Mitsingen aufgefordert. So wurde das Kling, Glöckchen, klingelingeling nun in Öcher Platt als *Kleng, Klöcksje, klengelengeleng* zum absoluten Weihnachtshit aller Mitwirkenden – Chorsänger und Zuhörer – erkoren.

Die Zuhörer bedankten sich für das anderthalbstündige Konzert mit lang anhaltendem Applaus und Standing Ovations. Die Solistin Verna Schipke und die beiden Chorleiter Petra Krause und Willi König wurden mit einem Blumenstrauß geehrt, um Dank zu sagen für einen außergewöhnlichen Nachmittag in der Kirche St. Mariä Heimsuchung.

Helmut Horbach

Neujahrsempfang mit Vorschau auf Programm 2011

Zum Neujahrsempfang hatte der Förderverein St. Mariä Heimsuchung e.V. alle ehrenamtlichen Kräfte der Gemeinde eingeladen. Am 10. Januar um 19:00 Uhr trafen sich die seit vielen Jahren hilfreichen Gemeindemitglieder und die vielen neuen ehrenamtlich tätigen Mitglieder im Pfarrheim unter der Kirche.

Nach einer Begrüßung und den besten Wünschen für das Neue Jahr war insbesondere ein Dankeschön für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr angebracht. Viele Stunden wurden ehrenamtlich zum Wohle der Gemeinde eingesetzt.

Mit einem Prost auf das Neue Jahr gab es eine kleine Überraschung. Ein Imbisswagen war vor der Sakristei aufgebaut und so konnten sich die Teilnehmer dort nach Wunsch ihr Essen zusammenstellen.

Mitteilungen aus St. Mariä Heimsuchung

Gemeinsam wurde über das zurückliegende Jahr aber auch die anstehenden Aufgaben gesprochen.

Eine Vorschau auf das Programm des Fördervereins werden wir im Pfarrbrief März 2011 veröffentlichen.

Derzeit steht Ende Januar 2011 das Konzert mit den St. Petersburger Solisten VIVAT an, dann am 5. Februar der karnevalistische Nachmittag im Lukas-Gemeindezentrum.

Karl Remy

auf der mit großen Zahlen das Endergebnis stand: insgesamt 4.185,00 €.

Darüber hinaus freuten sich die Kinder insbesondere über die vielen „Leckereien“, die sie bei ihren Hausbesuchen erhielten. Auf die Frage von Pfr. Datené: „Möchtet Ihr denn nächstes Jahr wieder mitmachen?“ erschalle ein lautes „Ja!“.

Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen mitwirkenden Kindern, begleitenden Erwachsenen, allen Spendern und allen, die sich bemüht haben, dass die Sternsingeraktion stattfinden konnte.

Mijo Repar

Großartiges Ergebnis der Sternsingeraktion

Vom 01. bis 08.01.2011 waren in unserer Gemeinde ca. 40 Mädchen und Jungen als Könige und 10 Erwachsene als Begleiter unterwegs, um den Gemeindeangehörigen den Segen Gottes zu bringen, von der Geburt Jesu zu verkünden und für die Not leidenden Kinder Spenden zu sammeln.

In der Vorabendmesse zur „Taufe des Herrn“ am 9. Januar sagten die Sternsinger ein herzliches Danke an alle Gemeindemitglieder und Gäste, die großzügig gespendet hatten. Nach dem Einzug der Sternsinger konnte einer der drei Könige die Schatzkiste zum Altar tragen,



Mitteilungen aus St. Matthias

Seniorentreff

Im Februar findet der Seniorentreff am Mittwoch, 09.02.2011 um 15:00 Uhr im Jugendheim statt. Alle Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.



Patronatsfest

Am Sonntag, 20. Februar, gedenken wir im Gottesdienst des hl. Matthias, nach dem unsere Kirche benannt ist. Die heilige Messe um 9:00 Uhr wird von den diesjährigen Kommunionkindern mitgestaltet. Kinder und ihre Familien, alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen zur Feier unseres Patroziniums.



Erfolgreicher Plätzchenverkauf der Messdiener

Die Messdiener der Gemeinde St. Matthias möchten sich ganz herzlich für die großzügige Unterstützung beim Plätzchenverkauf in der Adventszeit bedanken. Hierbei wurden 423,40 € eingenommen. Somit können auch im Jahr 2011 wieder 4 Kinder im Senegal durch Spenden aus Berensberg ihren Schulbesuch finanziert bekommen.

Sternsingeraktion 2011

In den ersten Tagen des neuen Jahres, haben auch in Berensberg wieder die Sternsinger alle Häuser besucht. Vielerorts sind sie gastfreundlich empfangen worden. Natürlich wurden nicht nur die Häuser mit dem Segenspruch beschriftet, sondern auch Spenden für Kinder in Kambodscha gesammelt. Insgesamt wurde ein Erlös in Höhe von 870,93 € erzielt. Allen Spendern, aber auch unsern Sternsängern sei hiermit herzlich gedankt.

Redaktionsschluss für die Märzangabe: 10. Februar 2011

	St. Barbara Pannesheide	St. M. Verk. Bank	St. Kath. Kohlscheid	St. M. Heims. Kämpchen	St. Matthias Berensberg
Samstag		9:00 Anbetung	16:00 Beichte 17:30 VAM	18:30 VAM	
Sonntag	10:00 Messe	11:15 Messe <i>letzter So:</i> 18:00 YouGo	8:00 WoGo 10:00 Messe	9:00 WoGo	9:00 Messe
Montag			9:00 Messe		
Dienstag		18:30 Messe			
Mittwoch	18:30 Messe			8:00 SGD	
Donnerstag (*)		8:00 Laudes	8:00 SGD		
Freitag	8:30 SGD		7:55 SGD	18:30 Messe	

Abkürzungen: VAM = Vorabendmesse; SGD = Schulgottesdienst; WoGo = Wortgottesfeier; YouGo = Jugendmesse

(*): donnerstags finden Seniorengottesdienste im wöchentlichen Wechsel statt:

- 1. Do:** Pflegezentr. „Arche Noah“, 15:00 Uhr **2. Do:** St. M. Heimsuchung, Kämpchen, 14:30 Uhr
3. Do: Seniorenheim „Haus Kohlscheid“, 15:30 Uhr **4. Do:** Grundschule Klinkheide, 17:00 Uhr



Kontakt:

Katholische Pfarrgemeinde Christus unser Friede, Markt 3, 52134 Herzogenrath
Email: info@christus-unser-friede.de <http://www.christus-unser-friede.de>

St. Barbara:

Sekretärin: Marlene Hollands

Haus-Heyden-Str. 354, 52134 Herzogenrath, Tel.: 02407/3447

Email: pannesheide@christus-unser-friede.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 15:30 - 17:00 Uhr



St. Mariä Verkündigung:

Sekretärin: Anette Brockmann

Kirchweg 4, 52134 Herzogenrath, Tel.: 02407/80306

Email: bank@christus-unser-friede.de

Öffnungszeiten: Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Kindergarten St. Mariä Verkündigung, Haus-Heyden-Str. 11

Tel.: 02407/4653, Email: kiga-bank@t-online.de



St. Katharina:

Sekretärin: Martina Wynands

Markt 3, 52134 Herzogenrath, Tel.: 02407/9084-0 u.-10, Fax: 02407/9084-11

Email: pfarrbuero@christus-unser-friede.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Samstag 09:00 - 10:00 Uhr

Kindergarten St. Katharina, Markt 3

Tel.: 02407/9084-20, Fax: 02407/9084-21, Email: kiga-st-katharina@t-online.de



St. Mariä Heimsuchung:

Sekretärin: Marie-Luise Moors

Josef-Lambertz-Str. 72, 52134 H'rath, Tel.: 02407/2209, Fax: 02407/563196

Email: kaempchen@christus-unser-friede.de

Öffnungszeiten: Mo und Do 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr

Katholische Kita St. Mariä Heimsuchung, In der Leer 12

Tel.: 02407/918741, Fax: 02407/919636, Email: kita-st.mheimsuchung@t-online.de



St. Matthias:

Sekretär: Stefan Hahnen

Berensberger Str. 34, 52134 Herzogenrath, Tel. und Fax: 0241/151592

Email: berensberg@christus-unser-friede.de

Öffnungszeiten: Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Sonntag 10:00 - 11:00 Uhr



Pastoralteam:

Pfarrer Michael Datené, Markt 3, Tel.: 02407/9084-16, Mobil: 0178/2634247

Email: datene@christus-unser-friede.de

Gemeindereferentin Angelika Hamacher, Tel.: 02407/563197

Email: hamacher@christus-unser-friede.de

Gemeindereferentin Gerlinde Lohmann, Tel.: 02407/572822, Mobil: 0152/27086420

Email: lohmann@christus-unser-friede.de

Pastoralreferent Mijo Repar, Tel.: 02407/9084-14, Mobil: 0177/6805137

Email: repar@christus-unser-friede.de

Konto der Pfarre „Christus unser Friede“:

Konto Nr. 1721588, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00

Kohlscheider Priesternotruf: 0178/2634247

Telefonseelsorge (kostenlos): 0800/1110111 / Kindertelefon (kostenlos): 0800/1110333